

Ein Fantasy-Abenteuer , das nicht von dieser Welt zu stammen scheint

Sommer 1987: Emma kennt zwar die Geschichte von dem Zwergenkönig Laurin, aber hätte sich niemals im Leben träumen lassen, dass diese wahr sein könnte. Als die 21-jährige Studentin im berühmten Rosengarten-Massiv der Dolomiten einen geheimnisvollen Ring findet, erlebt sie schon bald eine böse Überraschung: Plötzlich wird Emma von kleinwüchsigen Männern festgenommen und findet sich schließlich in Laurins Palast wieder. Als der Zwergenkönig in Emma seine Angebetete Similde wiederzuerkennen glaubt, beschließt er, sie in drei Tagen zur Frau zu nehmen. Der ist klar: Sie muss weg! Zum Glück ist Emma nicht vollkommen auf sich allein gestellt. Menschenjunge Jonathan, der seit mehr als 200 Jahren unter der Erde ein mehr als trauriges Dasein führt, will mit ihr fliehen.

Und tatsächlich: Ihnen gelingt die Flucht und die beiden scheinen endlich frei zu sein. Ihr Leben in Freiheit kostet Emma allerdings einen hohen Preis. Zwergenkönig Laurin hat sie und Jonathan verflucht. Fortan verwandelt sich Emma des Nachts in eine Katze, während Jonathan tagsüber zum Raben wird. Eine glückliche Zukunft zu zweit scheint unmöglich. Nur zwischen Tag und Nacht sind ihnen einige kostbare Momente vergönnt, die sie zusammen verbringen können. Es gibt nur einen Ausweg: Um den Fluch zu lösen, müssen sie Laurins Ring wiederfinden und diesen dem Zwergenkönig zurückbringen. Die Suche gestaltet sich jedoch als nahezu unmöglich. Seit Emmas Verschwinden sind nämlich nicht lediglich drei Tage, sondern knapp 30 Jahre vergangen. Nichts ist mehr, wie es einmal war.

In der Zwischenzeit hat sich vieles verändert und Udo von Hassell, der neue Besitzer jenes Ringes, ist nicht gewillt, seinen Schatz freiwillig herzugeben. Er nahm damals sogar Emmas Tod in Kauf und ließ sie blutend und hilflos in den Bergen liegen. Mittlerweile ist Udo als Anwalt recht erfolgreich und steht auf der Sonnenseite des Lebens - zumindest noch. Die Magie des Ringes lenkt Udos Geschicke und schützt ihn vor seinen Neidern. Emma rennt die Zeit davon und sie muss sich dringend etwas einfallen lassen, um Laurins Ring an sich zu bringen. Was sie jedoch nicht weiß: Der Zwergenkönig hat ihren Giftanschlag überlebt und ist nun auf der Suche nach ihr. Er will Emma ehelichen - und geht für seine Ziele notfalls über Jonathans Leiche ...

Für die deutsche Literatur ist Heike Eva Schmidt ein Segen. Sie schreibt Geschichten, die dem Leser das Herz zu brechen drohen und unglaublich spannend von der ersten bis zur letzten Seite sind. Ihr neuer Roman, "Die gestohlene Zeit", bedeutet phantastisch gute Unterhaltung, die man nicht mehr missen möchte und eine geradezu berauschende Wirkung besitzt. Kein Wunder, dass man bei der Lektüre die Welt um sich herum vergisst. Solch ein wundervolles wie zum Seufzen schönes Vergnügen bekommt man nicht alle Tage in die Hand. Eben ein Genuss voller Herzensmomente und in absolut brillanter Blockbusterqualität. Hollywood sollte sich umgehend die Filmrechte sichern, denn das vorliegende Buch ist ein Erlebnis jenseits von Raum und Zeit. Dieser zarten Versuchung kann garantiert niemand widerstehen.

Heike Eva Schmidts Romane sind wie eine Droge und machen hochgradig süchtig. "Die gestohlene Zeit" gehört zu den schönsten und glücklichsten (Lese-)Ereignissen der letzten Zeit und ist das Zeugnis hoher Schreibkunst. Die deutsche Autorin weiß, den Leser zu einer unvergesslichen Lektüre voller Emotionen und fesselnder Spannung zu verführen. Dafür hat Schmidt definitiv einen Kuss verdient.

Susann Fleischer 14.10.2013